


<b>Der Regionaldirektor</b>	<b>REGIONALVERBAND RUHR</b> 
<b>Drucksache Nr.: 14/1677</b>	

	05.08.2024
Beschlussvorlage	öffentlich

Beratungsfolge	Beratungsstatus	Sitzung am	TOP
Ausschuss für Wirtschaft und Beteiligungen	vorberatend	10.09.2024	
Verbandsausschuss	vorberatend	16.09.2024	
Verbandsversammlung	beschließend	27.09.2024	

**Betreff:   Angelegenheiten der Umweltzentrum Westfalen GmbH  
          - Aktualisierung der Nebenabrede für die Jahre 2025 und 2026**

### **Beschlussvorschlag**

Die Verbandsversammlung stimmt vorbehaltlich der Haushaltsplanung 2025/2026 ff der aktualisierten Nebenabrede der Umweltzentrum Westfalen GmbH für die Jahre 2025 und 2026 zu.

### **Begründung:**

Die derzeitige Nebenabrede der Umweltzentrum Westfalen GmbH läuft zum 31.12.2024 aus. Demzufolge wird eine Aktualisierung erforderlich.

Die Geschäftsführung und die Gesellschafter haben sich in vorgeschalteten Gesprächen auf eine Erhöhung des Zuschusses für die Jahre 2025 und 2026 verständigt. Ausschlaggebend hierfür sind neben den durch die zukünftige Ausrichtung der Gesellschaft anfallenden Aufgaben (geplante BNE-Zertifizierung) die durch die Inflation gestiegenen Kosten (Personalaufwendungen, sonstige betriebliche Aufwendungen). Des Weiteren werden erforderliche Investitionen über einen gesondert zu beantragenden Zuschuss getragen.

Die Zuschüsse für die Jahre 2025 und 2026 werden sich gegenüber dem Jahr 2024 somit um 108,0 T€ von 492,0 T€ auf 600,0 T€/Jahr erhöhen (RVR-Anteil: 300,0 T€/Jahr). Der investive Zuschuss (nur auf Nachweis) wird mit 200,0 T€ für das Jahr 2026 eingeplant (RVR-Anteil: 100,0 T€/Jahr).

**Finanzielle und haushaltmäßige Auswirkungen sowie Folgewirkungen:**

1. Teilergebnisplan Kostenstelle 06300; Kostenträger 0400044

<b>Teilergebnisplan</b>	<b>Lfd. HH-Jahr</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027</b>	<b>2028 ff.</b>
Erträge					
Personalaufwendungen					
Sachaufwendungen	246.000	300.000	300.000	300.000	300.000
Abschreibungen und Zinsaufwand (6 % p. a. vom investiven Eigenanteil)					
<b>Summe (Eigenanteil)</b>	<b>246.000</b>	<b>300.000</b>	<b>300.000</b>	<b>300.000</b>	<b>300.000</b>
Veranschlagt im Haushaltsplan	Lfd. HH-Jahr	2025	2026	2027	2028 ff.
Erträge					
Personalaufwendungen					
Sachaufwendungen	246.000	246.000	246.000	246.000	0
Abschreibungen und Zinsaufwand (6 % p. a. vom investiven Eigenanteil)					
<b>Summe</b>	<b>246.000</b>	<b>246.000</b>	<b>246.000</b>	<b>246.000</b>	<b>246.000</b>
Abweichungen <sup>1</sup>	0	54.000	54.000	54.000	300.000

2. Teilfinanzplan Kostenstelle 06300; Kostenträger 0400035; Investitions-Nr. I06300-002

<b>Teilfinanzplan</b>	<b>Lfd. HH-Jahr</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027</b>	<b>2028 ff.</b>
Einzahlungen					
Auszahlungen			100.000		
<b>Summe (Eigenanteil)</b>			<b>100.000</b>		
Veranschlagt im Haushaltsplan	Lfd. HH-Jahr	2025	2026	2027	2028 ff.
Einzahlungen					
Auszahlungen			0		
<b>Summe</b>			<b>0</b>		
Abweichungen <sup>1</sup>			100.000		

<sup>1</sup> Positiver Wert = Nachveranschlagung bzw. Deckung erforderlich

3. Auswirkungen

- Eine Nachveranschlagung/überplanmäßige bzw. außerplanmäßige Mittelbereitstellung ist nicht erforderlich (**Haushaltsverbesserung/-neutralität**).
- Eine Nachveranschlagung/überplanmäßige bzw. außerplanmäßige Mittelbereitstellung ist erforderlich (**Haushaltsverschlechterung**). Erläuterungen siehe unten.
- Folgewirkungen sind in dem o. g. Bedarf berücksichtigt.

Erläuterungen: Die konsumtiven und investiven Mehrbedarfe sind im Haushaltsplanentwurf 2025/2026 bereits berücksichtigt.

4. Bilanz

Veräußerungsgewinne bzw. -verluste können gemäß § 44 Abs. 3 KomHVO NRW zu zusätzlichen finanziellen Auswirkungen in der Bilanz führen.

- Keine Auswirkungen, weil keine Veräußerungsgewinne bzw. -verluste entstehen.
- Die finanziellen Auswirkungen aus Veräußerungsgewinnen bzw. -verlusten werden in den Erläuterungen dargestellt.

Erläuterungen:

5. Klima-Check

(Leitfaden und Formular befinden sich im Intranet)

- Der Klima-Check wurde bei der Beschlussvorlage durchgeführt.
- Es ergeben sich keine klimarelevanten Auswirkungen.
- Es ergeben sich positive oder negative klimarelevante Auswirkungen.   
Die Erläuterungen dazu werden im Klima-Check-Formular in der Anlage dargestellt.
- Durch einen Alternativvorschlag bei negativen Auswirkungen entsteht
  - kein Mehraufwand
  - Mehraufwand, und zwar: \_\_\_\_\_ €.

Sachbearbeiter/in	Referat / Referatsleiter/in	Bereich / Beigeordnete/r	Regionaldirektor Garrelt Duin
<b>Rogosenski, Alexandra</b>	<b>Schlüter, Markus</b>	<b>Bereich II Wirtschaftsführung</b>	
Akt.zeichen		<b>Schlüter, Markus</b>	